

770208-2024 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – Medizinsoftwarepaket – Rahmenvereinbarung - Softwareüberlassung auf Zeit - System zur digitalen Kommunikation im OP

OJ S 245/2024 17/12/2024

Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Dienstleistungen - Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Medizinische Hochschule Hannover

E-Mail: zentraleinkauf@mh-hannover.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung - Softwareüberlassung auf Zeit - System zur digitalen Kommunikation im OP

Beschreibung: In den OP-Bereichen der Medizinischen Hochschule Hannover gibt es aktuell noch kein einheitlich vorgegebenes Kommunikationssystem. Abstimmungen erfolgen aktuell in der Vielzahl über persönliche bzw. telefonische Kommunikation bzw. per E-Mail. Dies hat auch Auswirkungen auf die OP-Koordination, da diese aktuell nicht transparent und elektronisch einsehbar bzw. nachvollziehbar für alle Beteiligten erfolgt. Für die Verbesserung der Kommunikation und Koordination im OP ist die Einführung eines digitalen Assistenten geplant. Es handelt sich hierbei um eine umfassende digitale Lösung zur Steuerung und Optimierung perioperativer Prozesse, die durch eine Kombination von plattformunabhängigen mobilen und Server-basierten Anwendungen realisiert wird. Alle klinikspezifischen Abläufe werden in einem Echtzeit-Patientenpfad erfasst und dargestellt. Dadurch wird von einer enormen Zeitersparnis in der Koordination ausgegangen, da telefonische Absprachen im OP-Management reduziert und somit OP-Kapazitäten besser genutzt werden können. In Vorbereitung der Vergabe wurde eine Markterkundung durchgeführt. Dafür wurde mit den anderen Universitätskliniken im Rahmen des Verbandes der Universitätskliniken (VUD) Kontakt aufgenommen und nach vorhandenen Lösungen in den OP-Bereichen gefragt. Durch die Einführung des digitalen Assistenzsystem zur OP-Koordination erwartet das MIT für die MHH folgende Funktionen: Softwaresystem für eine umfassende Lösung zur Steuerung und Optimierung perioperativer Prozesse, die durch eine Kombination von plattformunabhängigen mobilen und Server-basierten Anwendungen realisiert wird. // Software soll als eine plattformunabhängige Mobile App installiert werden, welche die ausschließliche Nutzung von teilweise zeitaufwendigen und umständlichen PC-gebundenen Eingaben entfallen lässt. Dadurch soll die OP-Zeiten-Dokumentation valide und ohne zusätzlichen Eingabeaufwand gestaltet und insgesamt erleichtert werden. Der Nutzen liegt in der besseren Qualität und Aktualität der Daten und der Akzeptanz der Nutzer. // Integration der Transportsystemsteuerungssoftware (Eonova): Möglichkeit Drittsysteme aus der Patientenlogistik anzubinden um sowohl den Status laufender Transporte zu integrieren, als auch neue Transportaufträge zu erstellen. // Möglichkeit Real Time Locating Systeme (RTLS) mit lokalisierbaren Patientenarmbändern als Prozesstrigger zu integrieren. // Koordination aller perioperativen Schritte von Patienten Abruf

bis Aufwachraum sowie automatische Zuweisung von prozessabhängigen Aufgaben an zuständiges Personal basierend auf dem aktuellen Status im Behandlungspfad. // Verbesserung der Kommunikation im OP, d.h. Bereitstellung von Tools für schnelle Rückfragen per Chat und Kurzwahltasten, um aufgabenbezogene Klärungen zu erleichtern. Dynamische Kontaktlisten, die alle am jeweiligen perioperativen Prozess des speziellen Patienten beteiligten Personen darstellen, z.B. Operateure, Anästhesie, Pflege. Funktionen zur schnellen Absage von Eingriffen, Sperrung von OP-Räumen und automatischer Informationsweitergabe an betroffenes Personal. // Erstellung von verschiedenen Checklisten. Verknüpfung von einzelnen Checks mit spezifischen Workflowschritten, z.B. keine Einschleusung vor Freigabe Checkliste. // Anpassbare Dashboards für die Übersicht über alle laufenden Prozesse inkl. Restlaufzeiten. // Umfassende Auswertungswerkzeuge (Live-Ansicht, Process Mining), die es ermöglichen, detaillierte Analysen nach verschiedenen Filtern wie Fachabteilung, Zeitraum, Notfallkategorie und Position im OP-Programm durchzuführen. Kennung des Verfahrens: 17b4a088-102b-464a-99a6-2d51bb2d1c61
Interne Kennung: 2024/750/7882
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 48180000 Medizinsoftwarepaket

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Carl-Neuberg-Straße 1
Stadt: Hannover
Postleitzahl: 30625
Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv - gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 2 b) VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvereinbarung - Softwareüberlassung auf Zeit - System zur digitalen Kommunikation im OP
Beschreibung: In den OP-Bereichen der Medizinischen Hochschule Hannover gibt es aktuell noch kein einheitlich vorgegebenes Kommunikationssystem. Abstimmungen erfolgen aktuell in der Vielzahl über persönliche bzw. telefonische Kommunikation bzw. per E-Mail. Dies hat auch Auswirkungen auf die OP-Koordination, da diese aktuell nicht transparent und elektronisch einsehbar bzw. nachvollziehbar für alle Beteiligten erfolgt. Für die Verbesserung der Kommunikation und Koordination im OP ist die Einführung eines digitalen Assistenten geplant. Es handelt sich hierbei um eine umfassende digitale Lösung zur Steuerung und Optimierung perioperativer Prozesse, die durch eine Kombination von plattformunabhängigen mobilen und Server-basierten Anwendungen realisiert wird. Alle klinikspezifischen Abläufe werden in einem Echtzeit-Patientenpfad erfasst und dargestellt. Dadurch wird von einer enormen Zeitersparnis in der Koordination ausgegangen, da telefonische Absprachen im OP-Management reduziert und somit OP-Kapazitäten besser genutzt werden können. In Vorbereitung der Vergabe wurde

eine Markterkundung durchgeführt. Dafür wurde mit den anderen Universitätskliniken im Rahmen des Verbandes der Universitätskliniken (VUD) Kontakt aufgenommen und nach vorhandenen Lösungen in den OP-Bereichen gefragt. Durch die Einführung des digitalen Assistenzsystem zur OP-Koordination erwartet das MIT für die MHH folgende Funktionen:

- Softwaresystem für eine umfassende Lösung zur Steuerung und Optimierung perioperativer Prozesse, die durch eine Kombination von plattformunabhängigen mobilen und Server-basierten Anwendungen realisiert wird. Software soll als eine plattformunabhängige Mobile App installiert werden, welche die ausschließliche Nutzung von teilweise zeitaufwendigen und umständlichen PC-gebundenen Eingaben entfallen lässt.
- Dadurch soll die OP-Zeiten-Dokumentation valide und ohne zusätzlichen Eingabeaufwand gestaltet und insgesamt erleichtert werden. Der Nutzen liegt in der besseren Qualität und Aktualität der Daten und der Akzeptanz der Nutzer.

Integration der Transportsystemsteuerungssoftware (Eonova):

- Möglichkeit Drittsysteme aus der Patientenlogistik anzubinden um sowohl den Status laufender Transporte zu integrieren, als auch neue Transportaufträge zu erstellen.
- Möglichkeit Real Time Locating Systeme (RTLS) mit lokalisierbaren Patientenarmbändern als Prozesstrigger zu integrieren.

Koordination aller perioperativen Schritte von Patienten Abruf bis Aufwachraum sowie automatische Zuweisung von prozessabhängigen Aufgaben an zuständiges Personal basierend auf dem aktuellen Status im Behandlungspfad. Verbesserung der Kommunikation im OP, d.h. Bereitstellung von Tools für schnelle Rückfragen per Chat und Kurzwahltafeln, um aufgabenbezogene Klärungen zu erleichtern. Dynamische Kontaktlisten, die alle am jeweiligen perioperativen Prozess des speziellen Patienten beteiligten Personen darstellen, z.B. Operateure, Anästhesie, Pflege. Funktionen zur schnellen Absage von Eingriffen, Sperrung von OP-Räumen und automatischer Informationsweitergabe an betroffenes Personal. Erstellung von verschiedenen Checklisten. Verknüpfung von einzelnen Checks mit spezifischen Workflowschritten, z.B. keine Einschleusung vor Freigabe Checkliste. Anpassbare Dashboards für die Übersicht über alle laufenden Prozesse inkl. Restlaufzeiten. Umfassende Auswertungswerkzeuge (Live- Ansicht, Process Mining), die es ermöglichen, detaillierte Analysen nach verschiedenen Filtern wie Fachabteilung, Zeitraum, Notfallkategorie und Position im OP-Programm durchzuführen.

Interne Kennung: 2024/750/7882

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48180000 Medizinsoftwarepaket

Menge: 40 Stück

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Rahmenvereinbarung verlängert sich 4 mal jeweils um 12 Monate zu denselben Bedingungen, wenn sie nicht mit einer Frist von 12 Monaten zu ihrem Ende durch den Auftraggeber gekündigt wird. Sie endet jedoch spätestens nach 96 Monaten, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Eine Verlängerung aufgrund dieser Klausel erfolgt nicht, soweit die Rahmenvereinbarung vorzeitig endete.

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die erbrachten Bauleistungen, Dienstleistungen oder gelieferten Güter beinhalten Prozessinnovationen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Medizinische Hochschule Hannover

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Medizinische Hochschule Hannover

Organisation, die die Zahlung ausführt: Medizinische Hochschule Hannover

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Medizinische Hochschule Hannover

6. Ergebnisse

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Der Auftrag kann nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden, da aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist

Sonstige Begründung: Die Firma sqior medical GmbH verfügt über erfolgreiche Referenzen zum Einsatz in anderen Universitätskliniken und wurde im Rahmen einer Markterkundung vom MIT Baseteam Therapy als einziges derzeit bekanntes Produkt mit dem Potenzial zur Abdeckung dieser Lücken im OP-Management bewertet. Der Zentraleinkauf hat diese Markterkundung begleitet. Die Lösung der Fa. sqior medical GmbH umfasst unter anderem: eine plattformunabhängige Mobile App zur OP-Prozesssteuerung für iOS, iPadOS und Android // eine Web-App zur OP-Prozesssteuerung, die auf Desktop-Systemen, Wandkonsolen und Übersichtsmonitoren genutzt werden kann. // anpassbare Dashboards für die Übersicht über alle laufenden Prozesse inkl. Restlaufzeiten // Unterstützung von BYOD (Bring Your Own Device) unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Vorgaben. // Automatisierung von Aufgaben, die durch externe Prozesstrigger wie mobile Patientenmonitore, Beatmungsgeräte und RTLS-Systeme (Real-Time Location Systems) unterstützt wird. // Integrierte Kommunikationswerkzeuge für schnelle Rückfragen und Koordination, einschließlich Gruppen- und Rollen-Chats. // Umfassende Auswertungswerkzeuge (Live- Ansicht, Process Mining), die es ermöglichen, detaillierte

Analysen nach verschiedenen Filtern wie Fachabteilung, Zeitraum, Notfallkategorie und Position im OP-Programm durchzuführen. // Nahtlose Integration mit bestehenden Krankenhausinformationssystemen (KIS) über HL7, FHIR oder REST-APIs, darüber hinaus folgende Leistungen: Integration Patientenmonitore: Nutzung von Bettplatzinformationen aus den HL7; Nachrichten des Patienten-Monitors als Prozesstrigger; Integration Beatmungsgeräte: Nutzung von Statusinformationen des Beatmungsgerätes als Prozesstrigger; Integration PDMS: Möglichkeit Anästhesie-Zeitstempel aus dem PDMS als Prozesstrigger zu nutzen.; Integration Transportsystem: Möglichkeit Drittsysteme aus der Patientenlogistik anzubinden um sowohl den Status laufender Transporte zu integrieren, als auch neue Transportaufträge zu erstellen.; Integration Real Time Locating System (RTLS): Möglichkeit RTLS Systeme mit lokalisierbaren Patientenarmbändern als Prozesstrigger zu integrieren. // Valide OP-Zeiten-Dokumentation, ohne zusätzlichen Eingabeaufwand. Die zuvor beschriebenen Funktionen sind zwingend erforderlich, um die Prozesssteuerung und -optimierung in der OP-Koordination voranzutreiben und die Effizienz in der Patientenversorgung signifikant zu steigern. Die Nutzung unsicherer Apps für die Kommunikation im OP muss verhindert werden. Die Voraussetzungen für die beabsichtigte Vergabe im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb an die Firma sqior medical GmbH sind erfüllt, da wesentliche technische und funktionale Alleinstellungsmerkmale gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 2 b) VgV vorliegen, die von keinem anderen Anbieter in dieser Form bereitgestellt werden können.

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Medizinische Hochschule Hannover

Registrierungsnummer: 03-0141700000-23

Registrierungsnummer: keine Angabe

Abteilung: Geschäftsbereich IV Logistik, Abteilung Zentraleinkauf

Postanschrift: Carl-Neuberg-Straße 1

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30625

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsbereich IV Logistik, Abteilung Zentraleinkauf OE 1260

E-Mail: zentraleinkauf@mh-hannover.de

Telefon: +49 5115326364

Fax: +49 5115323375

Internetadresse: <http://www.mh-hannover.de>

Profil des Erwerbers: <http://www.mh-hannover.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird

Organisation, die die Zahlung ausführt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft,
Verkehr, Bauen und Digitalisierung
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49 4131151334
Fax: +49 4131152943
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: sqior medical GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: HRB 275884
Postanschrift: Hopfenstraße 8
Stadt: München
Postleitzahl: 80335
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: info@sqior.com
Telefon: +49 89 370 319 57
Internetadresse: <https://sqior.com/>
Rollen dieser Organisation:
Bieter

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8291c8cb-3524-442f-ae39-ca30c4bf6380 - 01
Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe
Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung
Unterart der Bekanntmachung: 25
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/12/2024 00:00:00 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 770208-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 245/2024

Datum der Veröffentlichung: 17/12/2024